

**Amts-Tagebuch**[41222] für ev. Geistliche  
1894von Oberpred. Dr. W. Rathmann,  
Schönebeck.Ca. 16 S. eleg. in weich. Lwdbd. 1 M 20  $\frac{1}{2}$  ord.

Nur gebunden (zum Preise der vorjährigen Karton-Ausgabe). Soeben wurde der Rest der Auflage gebunden und stelle wieder mäßig bdgw. zur Verfügung. Inhalt und Ausstattung lassen das Büchlein ganz außerordentlich leicht Absatz finden.

Leipzig. G. Strübig Verlag.

[41313]

**Metzger, geogr.-stat. Welt-Lexikon.**  
2. Abdr. 1893. Lwdbd. (10 M 50  $\frac{1}{2}$  ord.)  
einzeln 4 M; 11/10 zu 35 M.

Grössere Partien billiger.

Chemnitz. Ernst Weller.

**Künftig erscheinende Bücher**[41434] Mitte Oktober gelangt zur Ausgabe  
die 5. Auflage von**M. G. Saphir,**  
**Humoristische Schriften.**

Ausgewählt und herausgegeben

von

Dr. Karl Meyerstein.

4 Bde. in 2 eleg. Originalleinenbänden geb.  
4 M ord., 2 M 80  $\frac{1}{2}$  netto bar.

7 Exempl. für 18 M.

Die 3. Auflage von

**Conversations-Lexikon**

für

**Geist, Witz und Humor**

von

M. G. Saphir und Adolf Glasbrenner.

4 Bde. in 2 Bdn. eleg. geb.

= 5 M ord., 3 M 50  $\frac{1}{2}$  netto bar. =

7 Exempl. für 21 M.

Die schnell hintereinander erfolgten Auflagen sprechen genügend für die leichte Absatzfähigkeit obiger Werke. Wir werden außerdem durch wiederholtes Annoncieren in den gelesesten Zeitschriften ein noch höheres Interesse in dem Publikum für die Saphir'schen Werke zu erwecken suchen. Es wird daher die Nachfrage nach den obigen Büchern eine sehr rege sein und bitten wir die Herren Sortimenter sich genügend mit Exemplaren versehen zu wollen.

Hochachtungsvoll

Berlin W. 30, Frobenstr. 26.

J. Guadenfeld &amp; Co.

**Belletristische Neuheiten**

aus dem

Verlage von **Albert Goldschmidt**  
in Berlin.

[41378]

**Leihbibliotheken, Lese-Instituten, Lese-**  
**Zirkeln u. besonders empfohlen.**

Berlin, im Oktober 1893.

P. P.

Ende dieses Monats gelangen die nachstehenden beachtenswerten belletristischen Neuheiten zur Ausgabe:

**Im Berghause.**

Novelle

von

**Bertha von Suttner.**Preis: broschiert 3 M ord., 2 M 25  $\frac{1}{2}$  no.;  
gebunden 4 M ord., 3 M no.Bei Vorausbestellungen liefere ich die broschierte Ausgabe für 2 M bar und 7/6 Exemplare, die gebundene Ausgabe für 2 M 70  $\frac{1}{2}$  bar.

Auf diese hochinteressante Arbeit der berühmten Verfasserin mache ich Sie besonders aufmerksam. Die Novelle zeigt alle Vorzüge des eigenartigen Talentes Bertha von Suttners und wird jedenfalls einen beachtenswerten Platz unter den belletristischen Erscheinungen dieses Jahres behaupten. Da die Nachfrage voraussichtlich bedeutend sein wird und die Auflage eine verhältnismäßig kleine ist, so bitte ich um baldige Aufgabe Ihrer gef. Bestellungen. A cond. kann ich die broschierte Ausgabe im allgemeinen nur bei gleichzeitiger Barbestellung senden; die gebundene Ausgabe wird ausnahmslos nur bar oder fest geliefert.

**Vermißt.**

Roman

von

**J. Arnefeldt.**Preis 1 M ord., 70  $\frac{1}{2}$  netto, 11/10 Ex.

Bei Vorausbestellungen bar mit 40% und 11/10 Exemplare.

J. Arnefeldt ist bei allen Lesern, die eine spannende Handlung mit kriminalistischem Hintergrund lieben, seit Jahren gern gesehen; sein neuestes Werk wird daher sehr vielen willkommen sein.

**Der Sonderling.**

Roman

von

**B. Felsberg.**Preis 50  $\frac{1}{2}$  ord., 35  $\frac{1}{2}$  netto; 11/10 Ex.

Bei Vorausbestellungen bar mit 40% und 11/10 Exemplare.

In obigem, besonders für die Frauenwelt berechneten Roman bekundet sich ein frisches, angenehm fesselndes Erzählertalent.



Bitte zu verlangen.

Hochachtend

**Albert Goldschmidt.****Fürs Weihnachtslager.**

[41346]



In Kürze erscheint in meinem Verlage:

**Erzählungen**

für Jung und Alt

von

**G. Schridde.**8°. Brosch. 2 M ord., 1 M 50  $\frac{1}{2}$  no.,  
1 M 35  $\frac{1}{2}$  bar. 7/6 = 8 M bar;  
geb. 3 M ord., 2 M 25  $\frac{1}{2}$  no., 2 M bar.  
7/6 = 12 M bar.

In bewußtem Gegensatz gegen die heutige Geschmacksrichtung, die sich darin gefällt, trassen Realismus für Wahrheit auszugeben und die Seichtigkeit des Inhalts durch novellistischen Ausputz zu verdecken, ist diese Sammlung fast ausnahmslos dem Sagenstoff der Vorzeit entnommen und legt in schlichter Sprache vor, was die Probe des Alters bestanden hat. Da aber die hier gebotenen Erzählungen ihren Weg in ähnliche Sammlungen noch nicht gefunden, so dürften sie trotz ihres Alters des Reizes der Neuheit nicht entbehren.

Die Sammlung wird als gute Jugendschrift und zur Aufnahme in Schüler- und Volksbibliotheken besonders willkommen sein.

Ich bitte zu verlangen und Abgesetztes durch Barbezug zu ergänzen.

Stettin, im Oktober 1893.

**Friedr. Nagel**

(Paul Niekammer).